

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus

Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege

Band: 26 (1932)

Heft: 12

Nachwort: Arbeit und Bildung : Winterprogramm, 2. Semester ; Bücherliste von Arbeit und Bildung

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Berichtigungen. 1. Ich habe die Zahl der Stimmen, die der sozialistische Präsidentschaftskandidat *Norman Thomas* gemacht, auf $1\frac{1}{2}$ Millionen angegeben. Das ist ein Irrtum. Ich bin, nachdem ich, ursprünglich die richtige Zahl gebracht, durch eine Notiz des sonst gut informierten „*Berliner Tageblattes*“ irreggeführt worden. Die Stimmenzahl, die Thomas erhalten, beträgt höchstens 800 000. Und bei der letzten Wahl hatte er nicht 90 000, sondern 267 490 erhalten.

2. Die Zahl der schießenden Soldaten in *Genf* habe nicht 60, sondern 95 betragen — was ihr Schießen um so unverantwortlicher macht.

Corrigenda. Im Oktoberheft ist Folgendes zu korrigieren: S. 425, Z. 16 von oben, soll stehen: *erörtern* (statt „behandeln“); S. 440, Z. 25 von oben: „*Die Geschichte*“; S. 442, Z. 15 von unten: *er* (statt „es“); S. 450, Z. 18 von oben: *neuer* (statt „neuerer“); S. 451, Z. 12 von unten: *ihm* (statt „ihnen“); S. 463, Z. 3 von oben: „*stimmen*“. *Die*“ (statt „stimmen, die“).

Im Novemberheft ist folgendes zu korrigieren: S. 495, Z. 7 von unten ist zu lesen: „*Der Krawall*“ (statt „*diefer*“). S. 497, Z. 16 von unten: „*Die Meisten*“ (statt „*die übrigen*“) und Z. 14 von unten: „*ist umgekehrt das Aufgehen*“ (statt „*die umgekehrte des Aufgehens*“).

Redaktionelle Bemerkungen.

Wegen der Ueberfülle von Stoff (trotz der Ueberschreitung des vorgeschriebenen Umfangs) und ein Unwohlsein des Redaktors ist einiges aufs nächste Heft verschoben worden, so z. B. ein Bericht über *Dienstverweigerungen*, Mitteilungen über das *Pfadfinderwesen*. Ein schon für das letzte Heft gelegter Artikel über den *Amsterdamerkongress* mit einer Antwort auf Polemiken im „*Aufbau*“ wird nun auf die Seite gelegt, aus einem Grunde, den die Freunde, wenn sie es wünschen, von mir erfahren können.

Der Vortrag von *Lejeune*: „*Die Erwartung des Reichs Gottes usw.*“ konnte nun nicht in diesem Heft zum Abschluß gebracht werden, wie beabsichtigt war. Die Leser mögen verzeihen, wenn er nun ins nächste Jahr hinübergeht. Wir dürfen das ja wohl als ein *Symbol* betrachten!

Arbeit und Bildung

Winterprogramm, 2. Semester.

I. Zu dem im Oktoberheft mitgeteilten Programm von „*Arbeit und Bildung*“, das bestehen bleibt, kommt ein neuer Kurs, und zwar über das Thema:

Die gegenwärtige Lage des Sozialismus und die sozialistische Taktik. An fünf Abenden, jeweilen am Montag. Beginn: 30. Januar. Die Themen der einzelnen Abende lauten:

1. Welches ist die gegenwärtige *Lage* des Sozialismus und welches sind seine *Aussichten*?
2. Was ist vom *Gewaltweg* zu erwarten?
3. Was heißt sozialistischer *Radikalismus*?

4. *Volksbewegung oder Parteikirche?*
5. Wie ist eine *sozialistische Demokratie* zu denken?
6. *Sozialistische Lebensauffassung und Lebensgestaltung* oder rot angestrichene *Bürgerlichkeit?*

Als Referenten sind in Aussicht genommen: Hans Bachmann, Max Gerber, Hugo Kramer, Robert Lejeune, Paul Meierhans, Leonhard Ragaz.

Der Kurs entspricht der gegenwärtigen Lage, wie sie sich, zum Teil infolge der Genfer Ereignisse, besonders in der Schweiz, gebildet hat. Er will die Probleme dieser Lage anfassen und klären. Es sollte ihn kein unabhängig die Wahrheit suchender Sozialist versäumen. Ganz offene und freie Ausprache ist garantiert.

II. Die übrigen Anlässe werden fortgeführt. Also: *Ein Gang durch die Evangelien*, geleitet von Leonhard Ragaz (Wiederbeginn am 14. Januar). Ebenso der *Frauenabend*. (Je am ersten und dritten Dienstag im Monat, Beginn am 17. Januar.) Bei diesem setzt ein neues Thema ein: *Charakter, Wachstum und Erziehung*. Besprechung nach dem gleichnamigen Buche von Künkel. Leiterin: Frau Dr. N. Oetli.

Für das übrige sei auf das Programm im Oktoberheft verwiesen. Auskunft erteilt Frau Clara Ragaz, Gartenhofstraße 7, Zürich 4.

Zu zahlreicher Beteiligung ladet ein *Die Kommission*.

*Bücherliste von Arbeit und Bildung,
Gartenhofstraße 7, Zürich 4.¹⁾*

<i>A. Bietenholz-Gerhard:</i> Die Siedlung	Fr. —.50
<i>Christoph Blumhardt</i> , Predigten und Andachten. Herausgegeben von R. Lejeune:	
Band 2: Sterbet, so wird Jesus leben! geb.	„ 10.—
Band 3: Ihr Menschen seid Gottes! geb.	„ 10.—
Band 4: Gottes Reich kommt! geb.	„ 10.—
<i>Deutscher Textilarbeiterverband:</i> Mein Arbeitstag, mein Wochenende. (150 Textilarbeiterinnen berichten.) .	„ 3.15
<i>Anni Geier-Grog:</i> Im Lande des heiligen Kreuzes, Franziskuslegenden aus Brasilien	„ —.60
<i>Gerber — Matthieu — C. und L. Ragaz — Staudinger:</i>	
Ein sozialistisches Programm	„ 1.—
<i>Karl von Geyserz:</i> Drei Predigten	„ 1.20
<i>G. J. Heering:</i> Der Sündenfall des Christentums	„ 13.50
<i>Wilhelm Kambli:</i> Die Heiligkeit des Lebens	„ 1.20
<i>Ebba Pauli:</i> Der Eremit. I. Band	„ 3.75
II. Band	„ 4.50

¹⁾ Die angegebenen Bücher und Broschüren liegen im Haus von „Arbeit und Bildung“ regelmäßig zum Verkauf aus und berühren sich stark mit den Bestrebungen der Arbeitsgemeinschaft.

<i>Leonhard Ragaz: Weltreich, Religion und Gottesherrschaft.</i> 2 Bände	geb. à	„ 8.—
	brofch. à	„ 6.75
— <i>Der Kampf um das Reich Gottes in Blumhardt, Vater und Sohn, und weiter</i>	geb. . .	„ 7.80
	brofch. . .	„ 6.25
— <i>Von Christus zu Marx, von Marx zu Christus</i>	geb. . . .	„ 6.50
	brofch. . . .	„ 5.—
— <i>Dein Reich komme. Predigten.</i> 2 Bände	geb. . à	„ 5.—
	brofch. . à	„ 4.—
— <i>Pädagogische Revolution</i>	Etwas beschädigt	„ 2.—
— <i>Die neue Schweiz</i>	Etwas beschädigt	„ 2.—
— <i>Sozialismus und Gewalt</i>		„ —.20
— <i>Nationale Erziehung</i>		„ —.20
— <i>Judentum und Christentum</i>		„ —.50
— <i>Die Erlösung durch die Liebe</i>		„ —.50
— <i>Theosophie oder Reich Gottes</i>		„ —.50
— <i>Selbstbehauptung und Selbstverleugnung</i>		„ —.50
— <i>Woodrow Wilson</i>		„ 1.—
— <i>Unsere Lebensführung im Dienste des Reiches Gottes</i>		„ —.50
— <i>Monatschrift „Neue Wege“, pro Heft</i>		„ 1.—
<i>Ragaz — Wünsch — Kappes: Reich Gottes, Marxismus, Nationalsozialismus</i>		„ 5.—
<i>Walter Rauschenbusch: Die religiösen Grundlagen der sozialen Botschaft. (Aus dem Englischen überetzt von Clara Ragaz, eingeleitet durch Leonhard Ragaz.)</i>	geb. .	„ 5.—
	brofch. .	„ 3.75
<i>Henriette Roland-Holst: Der Umschwung in der geistigen Lage und die neuen Aufgaben des Sozialismus</i>		„ —.80
— <i>Jean Jaques Rousseau</i>		„ 5.—
<i>Julie Schloßer: Die unbekannten Brüder, das ethische Problem Mensch und Kreatur</i>		„ 7.25
<i>Anna Siemsen: Literarische Streifzüge</i>		„ 6.25
— <i>Beruf und Erziehung</i>		„ 5.—
<i>Paul Trautvetter: Unser Glaube an das kommende Reich Gottes</i>		„ —.30

Die Preise sind teilweise stark reduziert.

Bestellungen nimmt gerne entgegen: *Sofie Zoller, Goldbrunnenstraße 139, Zürich 3.*

Bücher liegen an den Kursabenden auf!